



Gemeinde Grosselfingen



Nachrichtenblatt der Gemeinde Grosselfingen vom 17.02.2023

Notruf / Notdienste



Feuerwehr und Rettungsleitstelle Zollernalb

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: **112**
Polizei: **110**
Polizei Bisingen: **07476/94 33-0**
Krankentransport: **19 222**

Giftzentrale Freiburg: Tel. (0761) 1 92 40, www.giftberatung.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Telefon 116 117

In ganz Deutschland gilt die Tel-Nr. 116 117 für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst. Ohne Vorwahl und kostenlos.

Wenn die Arztpraxen zu sind, helfen Ihnen die Ärzte des ärztlichen Bereitschaftsdiensts. Der Notdienst ist außerhalb der Sprechzeiten von Montag bis Freitag, in der Nacht, an den Wochenenden und an den Feiertagen über die Rufnummer 116117 erreichbar.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen steht Ihnen in ganz Deutschland zur Verfügung. Der Anruf ist kostenlos.

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen lauten an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr - 22:00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zuhause aufsucht.

Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Fachärztlicher Notdienst

Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe:
Balingen - über die Kreisklinik: 07433/9092-0

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 – 20 Uhr.

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Der zahnärztliche Notfalldienst für Baden-Württemberg an den Wochenenden und an den Feiertagen ist unter folgender einheitlicher Notdienst-Nummer erreichbar:

0761/12012000

Tierärztlicher Notdienst

Die Telefonnummer des jeweiligen tierärztlichen Notdienstes erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Tierarztes.

Apotheken Notdienst

www.aponet.de

kostenfreie Rufnummer Festnetz: 0800 00 22 8 33

Rufnummer für Mobiltelefone (Kosten max. 69ct/Min): 22 8 33

Der Apothekennotdienst gilt außerhalb der üblichen Öffnungszeiten, und zwar werktags von 18.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, samstags von 12.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, sonntags sowie an Feiertagen von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Seelsorge / Pflegedienste

Kinder- und Jugendtelefon des Kinderschutzbundes

Tel. 0800 - 111 0 333

Die Nummer gegen Kummer - kostenlos und anonym

Ökumenische Telefon-Seelsorge - Tag und Nacht - kostenfrei

Tel. (0 800) 111 0 111

Tel. (0 800) 111 0 222

Sozialstation St. Fidelis Bisingen-Haigerloch e. V.

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr

Telefon: 07474 /2636. Sprechzeiten finden nach telefonischer Vereinbarung statt.

Rufbereitschaft in dringenden pflegerischen Angelegenheiten Telefon: 0175/5222113

Betreuungsverein SKM Zollern

SKM Zollern, Gutleuthausstraße 8, 72379 Hechingen

Montag bis Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 07471/933240

Störungen

Stromversorgung EnBW

Telefon: 0800/3629-477

Wasserversorgung

Raible Wassertechnik
Telefon: 07433/2701942

Kabelfernsehen

Unitymedia GmbH
Tel. (0800) 88 88 112
Fax. (0800) 88 88 115
https://kabel.vodafone.de/hilfe_und_service/stoerungshilfe

zollernalb-data GmbH

Tel. (07433) 9989 5899
Fax: (07433) 9989 585898
service@zollernalbdata.de

Amtliche Bekanntmachung

Verkehrsbeeinträchtigungen im gesamten Ort

Die Firma LineTec beginnt ab der kommenden Woche mit der Sanierung der Kanäle im gesamten Ort. Die Sanierung wird vermutlich rund 6 Monate andauern weswegen es zu punktuellen Verkehrsbeeinträchtigungen kommen kann.

Wir bitten um Beachtung!

Jugendschutz während der Fasnet

Fasnet, Fasching oder Fastnacht – Ein Ereignis bei dem zu Recht auch Ausnahmen von vielen Regeln gelten. Trotzdem sind auch in der närrischen Saison bestimmte Regeln einzuhalten.

Erwachsene tragen die Verantwortung dafür, dass die Jugendschutzbestimmungen eingehalten werden!

Alkohol:

Ab 16 Jahren ist der Konsum von alkoholischen Getränken (Bier, Wein und Sekt) erlaubt
Ab 18 Jahren ist der Konsum von Spirituosen und spirituosenhaltigen Getränken (Bargetränke) erlaubt

Rauchen:

Ab 18 Jahren darf in der Öffentlichkeit geraucht werden. Dies gilt auch für nikotinfreie Erzeugnisse, wie elektronische Zigaretten oder Shishas.

Entsprechend dieser Altersgrenzen gilt ein Abgabeverbot von Tabak und Alkohol! Gegen Veranstalter, Gewerbebetreibende oder deren Mitarbeiter/innen, die gegen die Jugendschutzgesetze verstoßen, kann ein Bußgeld bis zu 50.000 Euro verhängt werden.

Veranstaltungen:

Ab 16 Jahren Zutritt bei Tanzveranstaltungen bis 24 Uhr

Ausnahmen:

Bei Veranstaltungen anerkannter Träger der Jugendhilfe oder Veranstaltungen, die der künstlerischen Betätigung oder der Brauchtumpflege dienen, dürfen

- Kinder bis 22 Uhr und

- Jugendliche unter 18 Jahren bis 24 Uhr bleiben.

In Begleitung sogenannter Erziehungsbeauftragter (Erwachsene, die von den Eltern beauftragt wurden, die Kinder oder Jugendlichen zu begleiten) treten die Altersgrenzen außer Kraft. Erziehungsbeauftragte übernehmen die Aufsichtspflicht! Sie müssen auf Verlangen von Veranstaltern und Gewerbebetreibenden ihre Berechtigung nachweisen.

Informationen finden Sie unter:

www.partypass.de, www.fairfest.de oder beim Landratsamt Zollernalbkreis, Kreisjugendpflege, Tel.: 07433/921416, Email: kreisjugendpflege@zollernalbkreis.de

Gemeindenachrichten



Nachrichtenblatt

Das nächste Nachrichtenblatt erscheint am Freitag, den 24. Februar 2023.

Redaktionsschluss ist Mittwoch, der 22.02.2023 um 15:00 Uhr. Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Öffnungszeiten des Rathauses während der Fasnet

Dienstag, 21. Februar 2023 geschlossen (Faschingsdienstag)

Für den Besuch im Rathaus gilt seit dem 01. Februar 2023:

Die Pflicht zur Tragen einer (FFP2- oder OP-Maske) entfällt. Die Beschäftigten tragen freiwillig weiterhin eine Maske, um sich selbst und andere zu schützen und freuen sich, wenn Besuchende das auch tun.

Standesamtliche Nachrichten für den Monat Dezember 2022

Geboren sind:

Nachtrag Dezember

23.12.2022 Livia Oliveira da Silva
Tochter der Denise Schmidt und des Davi Oliveira da Silva



03.01.2023 Lorena Marie Flieg
Tochter der Jasmin Kessler und des Martin Flieg

13.01.2023 Ida Walter
Tochter der Cathrin Walter, geb. Ulrich und des Tobias Walter

Hochzeiten:

20.01.2023 Steffen Bogenschütz und Melanie Bogenschütz, geb. Hertkorn



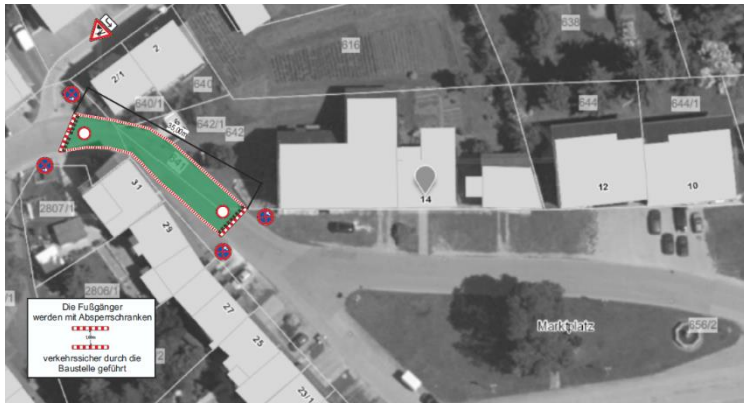
Verstorben sind:

11.01.2023 Bärbel Reichert
14.01.2023 Erich Benno Pflumm



Verkehrsbeeinträchtigungen

Bereich Marktplatz



In der Zeit vom 23.12.2022 bis 31.03.2023 kommt es im Bereich Marktplatz aufgrund der Erneuerung von Hausstromanschlüssen durch die Firma LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG zu Verkehrsbehinderungen.

Eine Vollsperrung des betroffenen Bereichs kann über mehrere Tage nicht vermieden werden.

Wir bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Fundamt

Das Fundbüro informiert:

Fundsachen

Auf dem Fundbüro wurden im Laufe des Jahres folgende Gegenstände abgegeben und noch nicht von ihren Besitzern abgeholt:

- diverse Schlüssel
- grauer Rucksack
- ein Türöffner- und/oder Stempelchip an Schlüsselband
- ein Headset
- Mobiltelefon und Smartphones
- Roller (Cityroller)
- Regenschirm
- 1 Fahrradhelm
- Armbanduhr
- Garagenöffner
- Geldbetrag
- Sonnenbrille
- Powerbank
- Halskette

Die Verlierer können sich im Bürgerbüro melden.

Termine



Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten

Bruderschaft des Ehrsamem Narrengerichts zu Grosselfingen

26.02.2023 Rückgabe Kostüme



Kleintierzüchter Grosselfingen

19.02.2023 Aufbau (15 Uhr Mitglieder)

20.02.2023 Kesselfleischessen



Dalbach Hexa Grosselfingen

21.02.2023 Hexaurteil

Schützenverein Grosselfingen

17.02.2023 Training

19.02.2023 Frühshoppen

Abfallkalender

Abfuhr Restmüll- und Biotonne und Abfuhr Restmüll-Tonne 1100 l

Montag, 27. Februar 2023

Montag, 13. März 2023

Altpapier

Mittwoch, 15. Februar 2023

Gelber Sack

Freitag, 24. Februar 2023

Kühlgeräte und Bildschirmgeräte (Monitore, Fernseher) bis max. 50 Kg

Dienstag, 24. März 2023

Bitte abzuholende Geräte bis Donnerstag, den 17. März 2023 im Bürgerbüro, Telefon 07476 9440-10, anmelden.

Hinweis:

Wir bitten um Beachtung, dass die Geräte am Sammeltag ab 06:00 Uhr bereitgestellt werden müssen. Ferner müssen die angemeldeten Geräte am Straßenrand aufgestellt werden. Dem Unternehmer ist es nicht gestattet, private Höfe und Einfahrten zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen. Falls die Geräte nicht in der als Adresse angegebenen Straße stehen, sondern "um die Ecke" oder am Hintereingang eines Hauses, so sollte dies bei der Anmeldung angegeben werden.

Kühlgeräte, Fernseher und Monitore können Sie zu den normalen Öffnungszeiten auf der Kreismülldeponie Hechingen abgeben.

Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Bisingen, Hechinger Straße 79

Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr



Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Treten Probleme bei der Müllentleerung auf oder haben Sie sonstige Fragen in Sachen Müllabfuhr, dann wenden Sie sich direkt an die Abfallberatung beim Landratsamt Zollernalbkreis, Telefon 07433/92-1381 oder 92-1371.

Informationen zu COVID-19 im Zollernalbkreis



Ausführliche Informationen zum neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) und zum Impfen im Zollernalbkreis erhalten Sie auf den Internetseiten des Landratsamtes Zollernalbkreis.

www.zollernalbkreis.de

Landratsamt Zollernalbkreis



Zollernalbkreis

Das Landratsamt Zollernalbkreis informiert:

**WIR
SCHÖFFEN
DAS!**

SCHÖFFENWAHL 2023

*Bewirb dich jetzt
für das Schöffenamnt*

Deine Meinung ist wichtig. Dein gesunder Menschenverstand gesucht. Dein Gerechtigkeitsempfinden gewünscht. Bewirb dich für das Schöffenamnt. Als Schöffin oder Schöffe leistest du einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft. Du stärkst die Demokratie und beteiligst dich an der Rechtsprechung.

Infos unter: schoeffenwahl2023.de

 Auf Initiative des Bundesverbandes der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter e.V.; gefördert durch das Bundesministerium der Justiz schoeffen.de

 Bundesministerium der Justiz



Regierungspräsidium Tübingen

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert:



Das Landesgesundheitsamt informiert:

Fragen und Antworten zum Thema Corona finden Sie unter:

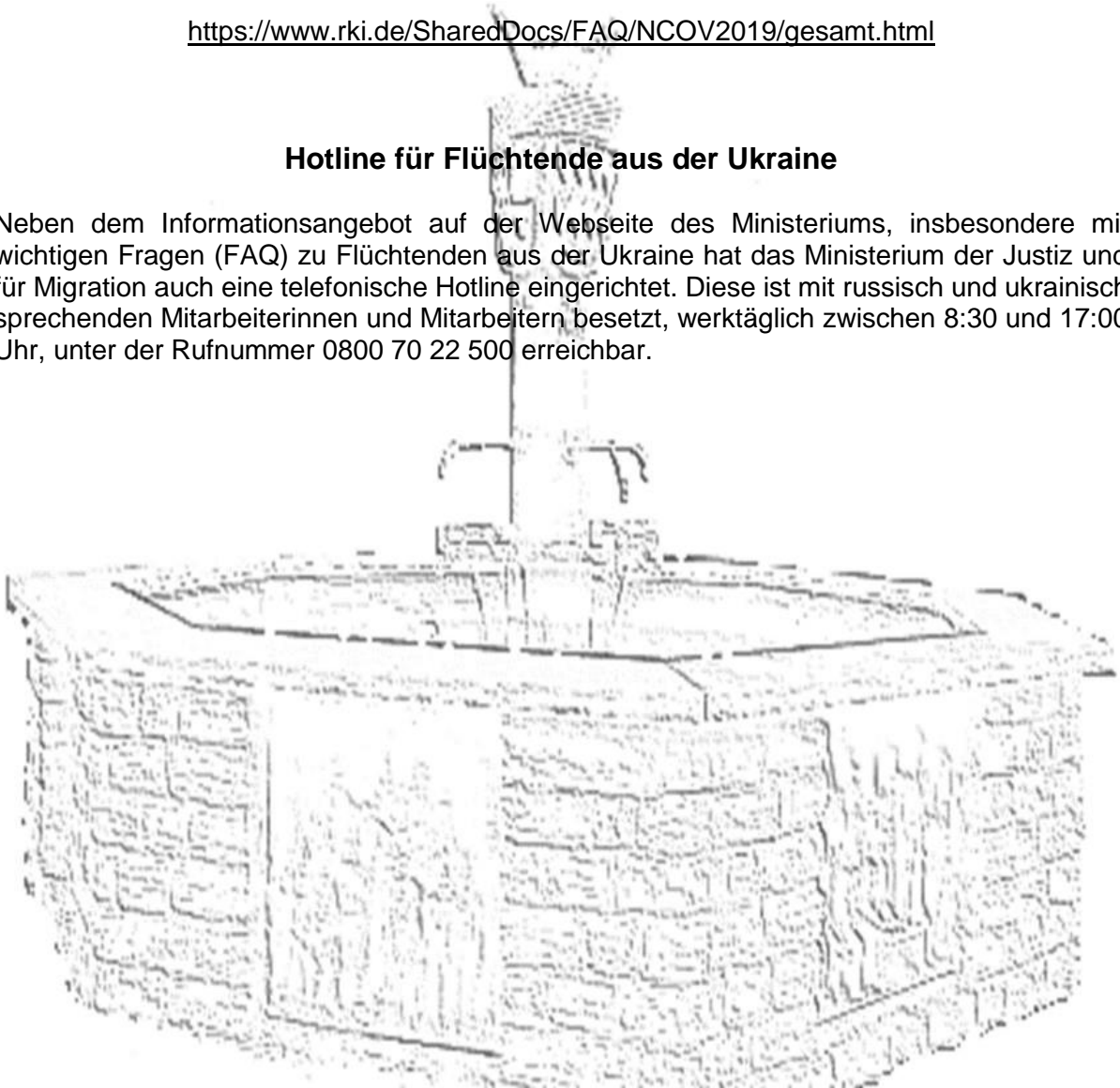
<https://www.baden-wuerttemberg.de/en/service/aktuelle-infos-zu-corona/fag-corona-verordnung/>

oder

<https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/NCOV2019/gesamt.html>

Hotline für Flüchtende aus der Ukraine

Neben dem Informationsangebot auf der Webseite des Ministeriums, insbesondere mit wichtigen Fragen (FAQ) zu Flüchtenden aus der Ukraine hat das Ministerium der Justiz und für Migration auch eine telefonische Hotline eingerichtet. Diese ist mit russisch und ukrainisch sprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besetzt, werktäglich zwischen 8:30 und 17:00 Uhr, unter der Rufnummer 0800 70 22 500 erreichbar.



Allgemeines



Die DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V. informiert:

Gastschüler aus Mexiko suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Deutscher Schule Mexiko/Guadalajara sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien für den Zeitraum von 05.03. – 24.05.2023. Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Der Elterntreff Bisingen informiert:

Am **21.02.2023** findet kein Elterntreff statt - Fasnetsferien.

Am **28.02.2023** lädt der Elterntreff zum gemeinsamen Frühstück mit offenem Austausch ein. Los geht es ab 9:00 Uhr. Anmeldungen hierzu nimmt Frau Oesterle unter "elterntreff@bisingen.de" gerne entgegen. Treffpunkt ist in den Räumlichkeiten des Elterntreffs in der Humboldtstr. 21 (im 1. OG der Kita Rappelkiste).

Schule / Kindergarten



Die Realschule Bisingen informiert:

Anmeldung in Klasse 5 für das Schuljahr 2023/2024

Liebe Eltern,

die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler für die Klasse 5 findet am

Montag, 6.3.2023 bis Donnerstag, 9.3.2023 jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt.

Es gibt 2 Möglichkeiten, Ihr Kind anzumelden:

1. Wie in den Vorjahren können Sie den Schüleraufnahmebogen zuhause ausfüllen und ihn dann in den nächsten Tagen bei uns in der Schule in den Briefkasten einwerfen.
2. Anmeldung in Präsenz zu den oben genannten Zeiten.

Den Schüleraufnahmebogen erhalten Sie über die Grundschule. Bitte lassen Sie uns den Aufnahmebogen ausgefüllt zusammen mit der Grundschulempfehlung (Blatt 3 und 4 im Original) zukommen. Die Grundschulempfehlung erhalten Sie ebenfalls über die Grundschule.

Was ist noch zu beachten bzw. zu erledigen?

- Für die Erfassung der Daten ist eine Kopie der Geburtsurkunde des Kindes sinnvoll.
- Sofern ein Elternteil das alleinige Sorgerecht hat, ist die Negativbescheinigung oder die 1. Seite des Familiengerichtsurteils beizulegen. Bei getrennt lebenden Erziehungsberechtigten mit gemeinsamem Sorgerecht müssen beide Elternteile die Anmeldung unterzeichnen.

- Bitte legen Sie eine Kopie des Impfausweises Ihres Kindes bei (Masernschutzimpfung).

Bei Fragen oder wenn Sie Hilfe beim Ausfüllen der Formulare benötigen, können Sie sich gerne jederzeit unter der Telefonnummer 07476/9476-20 mit uns in Verbindung setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Realschule Bisingen

Es gibt 2 Möglichkeiten, Ihr Kind anzumelden:

3. Wie in den Vorjahren können Sie den Schüleraufnahmebogen zuhause ausfüllen und ihn dann in den nächsten Tagen bei uns in der Schule in den Briefkasten einwerfen.
4. Anmeldung in Präsenz zu den oben genannten Zeiten.

Den Schüleraufnahmebogen erhalten Sie über die Grundschule. Bitte lassen Sie uns den Aufnahmebogen ausgefüllt zusammen mit der Grundschulempfehlung (Blatt 3 und 4 im Original) zukommen. Die Grundschulempfehlung erhalten Sie ebenfalls über die Grundschule.

Was ist noch zu beachten bzw. zu erledigen?

- Für die Erfassung der Daten ist eine Kopie der Geburtsurkunde des Kindes sinnvoll.
- Sofern ein Elternteil das alleinige Sorgerecht hat, ist die Negativbescheinigung oder die 1. Seite des Familiengerichtsurteils beizulegen. Bei getrenntlebenden Erziehungsberechtigten mit gemeinsamem Sorgerecht müssen beide Elternteile die Anmeldung unterzeichnen.
- Bitte legen Sie eine Kopie des Impfausweises Ihres Kindes bei (Masernschutzimpfung).

Bei Fragen oder wenn Sie Hilfe beim Ausfüllen der Formulare benötigen, können Sie sich gerne jederzeit unter der Telefonnummer 07476/9476-20 mit uns in Verbindung setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Realschule Bisingen

Das Gymnasium Haigerloch informiert:

Schnuppernachmittag am Gymnasium Haigerloch

Schon bald steht eine wichtige Entscheidung für alle Schüler und Schülerinnen der 4. Klasse an: Welche weiterführende Schule soll ab dem nächsten Jahr „erklettert“ werden.

Wir möchten Sie und Ihr Kind herzlich zu unserem Schnuppernachmittag am Montag, 27.02.2023 um 14.00 Uhr in die untere Turnhalle am Schulzentrum einladen. Sie und Ihr Kind haben an diesem Tag die Gelegenheit das Gymnasium näher kennen zu lernen.

Wir haben folgendes Programm vorbereitet:

- Begrüßung in der Turnhalle
- Ihre Kinder werden in Gruppen verschiedene Erlebnisstationen kennen lernen.
- Während dieser Zeit stellt Ihnen die Schulleitung unserer Schule und die Schulsozialarbeiterin das pädagogische Konzept des Gymnasiums vor.

- Anschließend werden Sie in Kleingruppen unser Schulzentrum zu erkunden. Sie werden dabei von unseren Paten begleitet.
- Gegen 16.30 Uhr treffen wir uns mit Ihren Kindern und mit einigen Kolleginnen und Kollegen des Gymnasiums in der Mensa bei Kaffee und Kuchen zu weiteren Gesprächen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Karin Kriesell (Schulleiterin Gymnasium Haigerloch)

Die Eyachtalschule Haigerloch informiert:

Schnuppernachmittag an der Eyachtalschule Haigerloch

Nach den Sommerferien wechseln die jetzigen Grundschüler der Klasse 4 an eine weiterführende Schule.

Wir möchten Sie und Ihr Kind zu unserem Schnuppernachmittag am Dienstag, 28.02.2023 um 14.00 Uhr in die Witthauhalle einladen. Sie und Ihr Kind können sich an diesem Tag ein persönliches Bild von der Eyachtalschule machen.

Nach dem gemeinsamen Auftakt in der Witthauhalle erhalten Sie an verschiedenen Stationen im Schulzentrum einen Einblick in das Schulleben der Eyachtalschule. Sie erfahren, wie das Konzept der Realschule umgesetzt wird, welche Möglichkeiten die Bläserklasse bietet, wie die Ganztagesesschule organisiert ist und welche Anforderungen der Bilinguale Zug der Realschule an die Schüler stellt.

Im Anschluss können Sie sich im Foyer der Witthauhalle bei Kaffee und Kuchen austauschen. Hier stehen wir Ihnen auch für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Bernd Heiner (Schulleiter Eyachtalschule)

Das Berufliche Schulzentrum Hechingen informiert:

BSZ hilft Erdbebenopfern

Hechingen. Die Bilder des furchtbaren Erdbebens in Syrien und der Türkei haben auch die Schulgemeinschaft des Beruflichen Schulzentrums Hechingen (BSZ) betroffen gemacht. Gleich war klar, dass man den Überlebenden vor Ort helfen will. Einem Spendenaufruf kamen gleich so viele Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte nach, dass bis Freitag ein ganzer Kleinbus mit Winterkleidung für Kinder und Erwachsene, haltbaren Nahrungsmitteln, Hygieneartikeln, Taschenlampen, Zelten, Decken, Schlafsäcken, Kissen, Babyartikeln und Babynahrung bepackt werden konnte. Dank eines Logistikunternehmens aus Balingen und der Balingen Fatih Moschee werden die Spenden Anfang der Woche auf den Weg gebracht und spätestens dann am Freitag in der Türkei ankommen. In Edirne, das nahe der türkisch-bulgarischen Grenze liegt, befindet sich ein Verteilungslager der AFAD, der Katastrophenhilfe der Türkei. Von dort aus werden die Spenden in das Katastrophengebiet geliefert und an die Bedürftigen verteilt.



Viele Spenden wurde am BSZ für die Überlebenden des furchtbaren Erbebens gesammelt und auf den Weg ins Katastrophengebiet gebracht.

Die Hochschule Sigmaringen-Albstadt informiert:

Studieren in Albstadt und Sigmaringen: Am 24. März zum Hochschulinfotag

Die Fakultäten der Hochschule Albstadt-Sigmaringen stellen ihr Studienangebot vor

Albstadt/Sigmaringen. Die Hochschule Albstadt-Sigmaringen lädt alle Schülerinnen, Schüler und anderen Studieninteressierten zu einem Hochschulinfotag ein. Am Freitag, 24. März, stellen alle Fakultäten am Campus Sigmaringen (Gebäude 109, Raum 947) ihr Studienangebot in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Informatik und Life Sciences vor. Außerdem gibt es Informationen zu den verschiedenen Studienmodellen wie Kombistudium oder Orientierungssemester, zum Studieren in Teilzeit oder zum Schülerstudium.

Beteiligt sind neben Professoren auch aktuelle und ehemalige Studierende, die einen Einblick ins Studium und in Berufsbilder geben und gerne auch Fragen beantworten. Da zwischendurch Pausen eingeplant sind, ist auch die Teilnahme an einzelnen Programmpunkten möglich – sowohl vor Ort als auch online.

Der 24. März ist ein regulärer Schultag. Schülerinnen und Schüler müssen in ihrer Schule um eine Freistellung bitten und erhalten auf Wunsch einen Teilnahmenachweis von der Hochschule. Selbstverständlich sind auch ganze Klassen und interessierte Eltern herzlich willkommen.

Das Programm:

- 9:45-10:00 Uhr: Begrüßung
- 10:00-10:45 Uhr: Vorstellung [Fakultät Life Sciences](#)
- 10:50-11:35 Uhr: Vorstellung [Fakultät Informatik](#)
- 12:15-13:00 Uhr: Vorstellung [Fakultät Business Science & Management](#)
- 13:05-13:50 Uhr: Vorstellung [Fakultät Engineering](#)
- 13:50 Fragerunde, Abschluss

Wer online teilnehmen möchte, kann sich zum Veranstaltungszeitpunkt hier einwählen: www.hs-albsig.de/hit-online

Für die Teilnahme vor Ort ist eine Anmeldung erforderlich: hello@hs-albsig.de



Die Handwerkskammer Reutlingen informiert:

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 845 Lehrstellen in 565 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 198 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 153 Lehrstellen in 88 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 95 Praktikumsplätze veröffentlicht

- Am **29. März 2023 von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr** sind Schüler*innen und Jugendliche eingeladen, sich im kostenlosen Online-Seminar „**Traumberuf Handwerk**“ über Ausbildungschancen und Zukunftsperspektiven in den über 130 Handwerksberufen zu informieren. In Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Reutlingen, der Ausbildungsberatung der Agentur für Arbeit und Ausbildungsbotschafter*innen werden Karrierechancen für Jugendliche und junge Erwachsene aufgezeigt. Der Link zur Anmeldung lautet: (<https://t1p.de/traumberuf1>)

Für 2023 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 17 Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann, 3 Bäcker, 4 Baugeräteführer, 3 Berufskraftfahrer/in, 4 Beton- und Stahlbetonbauer, 10 Elektroniker, 1 Fachlagerist, 8 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei, 2 Fahrzeuglackierer, 2 Feinwerkmechaniker, 1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, 6 Friseur, 2 Glaser, 1 Hörakustiker, 2 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 3 Klempner, 1 Konditor, 1 Konstruktionsmechaniker, 3 Kraftfahrzeugmechatroniker, 5 Maler- und Lackierer, 16 Maurer, 3 Mechatroniker für Kältetechnik, 5 Metallbauer, 3 Orthopädietechnik, 28 Straßenbauer, 3 Stuckateur, 8 Tischler und 9 Zimmerer.



Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Bares Geld für die Rente

Bis Mitte Februar 2023 erhalten alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer eine sogenannte »Meldebescheinigung zur Sozialversicherung« von ihrem Arbeitgeber. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) informiert, warum diese Jahresmeldung wichtig ist.

Für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die am 31. Dezember 2022 beschäftigt waren, müssen Arbeitgeber zusammen mit der ersten Lohn- oder Gehaltsabrechnung 2023 eine Jahresmeldung für das vergangene Jahr abgeben. Aus dieser geht neben dem Zeitraum der Beschäftigung auch das sozialversicherungspflichtige Entgelt hervor, aus dem die spätere Rente berechnet wird. Angaben prüfen und Bescheinigung aufbewahren. Die DRV BW rät, alle Angaben genau zu prüfen und die Jahresmeldung gut aufzubewahren. Denn fehlerhafte Angaben können sich sowohl auf die künftige Bearbeitung der Rentenansprüche als auch auf die Rentenhöhe auswirken. Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und Bruttoverdienst. Wer Fehler entdeckt, sollte sich umgehend an den Arbeitgeber wenden und die Jahresmeldung korrigieren lassen.

Für die Jahresmeldung werden die Daten maschinell vom Arbeitgeber an die jeweilige Krankenkasse als sogenannte Einzugsstelle gemeldet. Diese leitet die Daten automatisch an die anderen Sozialversicherungsträger, wie die gesetzliche Rentenversicherung, weiter. Wichtig: Auch für Minijobs werden Jahresmeldungen abgegeben. Empfänger der maschinellen Meldung ist in diesen Fällen allerdings nicht die Krankenkasse, sondern die Minijobzentrale.

Deutsches Rotes Kreuz



Das Deutsche Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang an zwei Abenden in Burladingen-Ringingen.
Am Dienstag 28.02.2023 und Donnerstag 02.03.2023 jeweils von 18.00 Uhr bis 21.45 Uhr im DRK Haus Burladingen-Ringingen, Hilbgasse 1-3. Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de.

Erste Hilfe Kurse – natürlich beim DRK! Jeder Mensch kann helfen – und das Helfen lernen. Kurse und Termine finden Sie unter www.drk-zollernalb.de, telefonische Anmeldung: 07433 / 90 99 99.

Freiwilliges Soziales Jahr: Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Teilnehmer (m/w/d) an einem Freiwilligen Sozialen Jahr für den Einsatz im Bereich Soziale Arbeit. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Sabrina Horn unter Telefon 07433 909952.

Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen) hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr. Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten. Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank!

DRK-Hausnotruf: Der Hausnotruf bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd.

Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs:
Der Mobilruf bietet nicht nur Sicherheit für zu Hause, sondern aufgrund einer Satelliten-Ortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs mit Ortungsfunktion deutschlandweit.
Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Telefonnummer 07433 / 19222 für den Krankentransport. Wir bringen Patienten sicher ans Ziel: zum Arzt, ins Pflegeheim oder ins Krankenhaus. Krankentransporte sind zum Beispiel notwendig, wenn jemand krank, verletzt oder eine anderweitige Hilfsbedürftigkeit besteht, aber kein Notfallpatient ist. Unsere Patienten können sich stets darauf verlassen, dass sie von Fachkräften medizinisch betreut und in speziellen Krankentransport-Fahrzeugen gefahren werden. Um einen Krankentransport zu bestellen, wählen Sie unsere Rufnummer 07433 / 19222. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Die Notrufnummer 112 ist für medizinische Notfälle oder den Ruf der Feuerwehr vorbehalten.



Vereinsnachrichten



TA FC Grosselfingen

Grosselfinger Tennisspieler erfolgreich!

Die Erfolgsgeschichte der grosselfinger Tennisspieler nimmt weiterhin seinen Lauf. Am 05.02. wagten sich Fabia Menholz und ihr Vater Bernhard Menholz zu ihrer ersten Turnierteilnahme im Balinger Hobbyland. In der Turnierserie LK Tagesturnier galt es sich gegen zwei Gegner durchzusetzen. Bernhard Menholz, welcher bei den Herren 65 antrat, erwischte gleich einen super Start und konnte seinen ersten Gegner mit 6:1 6:1 bezwingen. In seinem zweiten Match hatte er jedoch schwerer zu kämpfen. In einem dramatischen Match über 2 Stunden setzte er sich jedoch am Ende verdient mit 6:7 6:1 10:6 durch und durfte somit seine Turnierkarriere mit zwei Siegen starten.

Seine Tochter Fabia Menholz, welche bei den Damen 40 agierte, stand ihm indessen in nichts nach. In ihrem ersten Duell gegen ihre Gegnerin aus der Tennishochburg des TC Weissenhof gewann sie souverän mit 6:2 6:2 und lies ihrer Gegnerin in keinem Moment der Partie auch nur einen Hauch einer Chance. In Ihrem zweiten Duell erkämpfte sie sich am Ende einen souveränen Sieg in zwei Sätzen gegen ihre aus dem Schwarzwald angereiste Gegnerin.

Die Vorstandschaft und Trainer gratulieren zur erfolgreichen ersten Turnierteilnahme. Weiter so!

TA FC Grosselfingen - Tennis Abteilung Jugend

Auswärtssieg für die U12 KidsCup

Am letzten Sonntag, 12.02.2023 spielten die Kids des U 12 KidsCup's ihr drittes Winterrundenspiel auswärts gegen den Tennisverein Truchelfingen in Onstmettingen. Personell eingeschränkt traten wir mit 4 Personen an, sodass jeder Einzel und Doppel spielen musste. Nach zwei Siegen bei den Einzel ging es in die Doppel. Da wir satzmäßig vorne lagen sind die Mädels voll motiviert mit Option auf Sieg in die Doppel gestartet. Leider musste sich unser Einser Doppel nach hartem Kampf gegen das starke Einser Doppel aus Truchelfingen geschlagen geben.

So lag alles Hoffen und Daumen drücken bei unserem Zweier Doppel. Den ersten Satz gewannen wir souverän 0:4, so dass sie siegessicher in den zweiten Satz starteten. Mit der starken Gegenwehr aus Truchelfingen rechnete niemand und so unterlagen wir im zweiten Satz 5:3. Dies hieß natürlich Match-Tie-Break, dieser würde nicht nur über den Sieg des Doppel's entscheiden, sondern auch über den Sieg dieses Spieltages. Natürlich lagen die Nerven bei allen Spielern und Eltern auf beiden Seiten blank. Die Nerven haben schlussendlich unsere Mädels behalten und wir gewannen diese Match-Tie-Break mit 10:6. Nach Auszählen aller Spiele konnte Grosselfingen mit 3:3 Punkten; 7:7 Sätzen und 33:35 Spielen diesen Tag als Sieg für sich werten. Für Grosselfingen spielten Lara Kremb, Pia Volm,

Greta Oesterle und Mayla Mucic. Unser nächstes und letztes Winterrundenspiel findet am Sonntag, 05.03.2023 in Hechingen statt.

Kleintierzuchtverein

Am **Rosenmontag, den 20.02.2023** veranstaltet der Kleintierzuchtverein Grossefingen sein traditionelles Kesselfleischessen im Züchterheim und möchte Sie herzlich dazu einladen.

Das Kesselfleisch wird in der Zeit von **11:30 Uhr bis 16:00 Uhr** angeboten. Gerne können Sie Ihre Portion mit nach Hause nehmen.

Bitte denken Sie jedoch daran, geeignete Gefäße mitzubringen.

Der Kleintierzuchtverein freut sich auf Ihr Kommen!

Am **Sonntag, 19.02.2023** treffen sich die Mitglieder am **15:00 Uhr** zum Aufbau im Züchterheim!

Obst und Gartenbauverein Grossefingen führte in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt einen Schnittkurs in Grossefingen durch.

(wo) Grossefingen: Bei strahlendem Sonnenschein und leichten Minusgraden fand am Samstag, 11. Februar 2023 auf der Grossefinger Hochzeitswiese ein Baumschnittkurs vom Kreisfachberater Markus Zehnder statt. Der Einladung des Landwirtschaftsamtes folgten zahlreiche Interessierte aus Nah und Fern. Von Rottenburg, Tübingen, über Altenriet bis Nusplingen reisten die Teilnehmer zum Kurs an. Ziel des Kurses war es, die maßgeblichen Grundlagen der Erziehung von jungen Obstbäumen anhand von praxisorientierter Arbeit direkt am Jungbaum zu vermitteln – den sogenannten Erziehungsschnitt.

Bereits in der Einladung zum Kurs wurden die Teilnehmer angehalten ihre eigenen Sägen und Schere mitzubringen, um selber dann auch am Baum mit Hand anzulegen. Die beiden Vorstände des OGV Grossefingen, Holger Dehner und Christian Müller, ließen es sich nicht nehmen, alle Kursteilnehmer und Kreisfachwart Markus Zehnder auf der Hochzeitswiese in Grossefingen herzlich willkommen zu heißen. Christian Müller sieht in der Durchführung von solchen Baumschnittkursen eine wichtige Basisarbeit, um das über Generationen geschaffene Wissen rund um das Thema Obstbaumschnitt auch weiterhin zu erhalten und zu bewahren. Bevor es jedoch an den Baum zum Baumschnitt ging, erklärte Markus Zehnder anhand von verständlichen Schaubildern vorab noch die maßgeblichen Grundsätze des gewünschten Kronenaufbaus. Die wichtigen Werkzeuge beim Baumschnitt wurden in einer kleinen Werkzeugkunde auch noch kurz vorgestellt.

Dann ging es endlich mit dem Baumschnitt los. Der Erziehungsschnitt der ersten beiden Bäume führte Markus Zehnder mit allen Teilnehmern gemeinsam durch. Es wurden dann direkt am Baum die dafür maßgeblichen Begriffe, wie Leitast, Seitenast, Fruchtast, oder Stammverlängerung ausführlich erläutert. Die durchgeführten Schnitte wurden von Zehnder vorab immer gut erklärt und fundiert begründet, damit alle Teilnehmer diesen dann plausibel nachvollziehen und auch verstehen konnten.

Zur optimalen Betreuung aller Teilnehmer wurden diese dann für den Schnitt der weiteren Bäume nochmal, in zwei Gruppen unterteilt. Christian Müller, ebenfalls LOGL-geprüfter Obst- und Gartenfachwart, übernahm die zweite Gruppe. Zwei Stunden lang konnten alle Teilnehmer selber mit Stangensäge, Schere oder Schneidgiraffe die Theorie des Erziehungsschnitts dann in der Praxis an zahlreichen Jungbäumen direkt üben. Alle waren zufrieden und glücklich, wenn nach dem Schnitt dann eine „wilde“ Baumkrone wieder eine

klare Struktur erkennbar wurde. Am Ende des Schnittkurses hielt Fachwart Christian Müller vom OGV noch einen kurzen Vortrag über die massive Gefahr durch die mittlerweile sehr starke Mistelverbreitung in den Streuobstwiesen hier unserer Region. Werden diese nicht rechtzeitig aus den Obstbäumen entfernt, ist das Absterben des Baumes unvermeidbar. Er plädiert an alle Streuobstwiesenbesitzer ihre Misteln dringend zu entfernen, wenn der über Generationen geschaffene Baumbestand gerettet und weiterhin erhalten werden soll. Die Mistel steht nicht unter Naturschutz betonte er nochmal explizit, um einen weitverbreiteten Irrglaube hiermit auszuräumen.

Der OGV Grosselfingen bedankte sich mit einem stärkenden und wärmenden Imbiss bei allen Beteiligten und Kursleiter Markus Zehnder. In lockerer Runde zeigte Kreisfachberater Zehnder noch das richtige Schleifen einer Baumschere. Am 11. März 2023, 9.00 Uhr findet beim Schützenhaus in Erlaheim der zweite Teil des Kurses statt zum Thema „Erhaltung und Erneuerung älterer Obstbäume“.



Foto: Markus Zehnder konnte den Anwesenden viel zum Thema vermitteln

Schützenverein Grosselfingen 1909e.V.

Freitag, 17.02.2023 Training 18:00 Uhr

Sonntag 19.02.2023 Frühschoppen 10:00 bis 12:00 Uhr und nachmittags ab 15:00 Kaffee und Kuchen abends Vesper

VdK Rangendingen

Beim Vdk-Fasnetball wurde gefeiert und gelacht

Am vergangenen Samstag wurde beim VdK-Fasnetball fröhlich gefeiert. Der Einladung zu diesem Event waren zahlreiche Mitglieder und Gäste ins Gemeindehaus gefolgt. Die 1. Vorsitzende Elisabeth Strobel konnte unter der Narrenschar auch viele auswärtige Mitglieder und Gäste begrüßen.

Nach der Begrüßung gab es für alle Anwesenden Kaffee und Fasnetküchle. Das lustige Fasnetsprogramm begann nach der gemütlichen Kaffeerunde. Die Eröffnung des Programms übernahm die gesamte VdK-Vorstandschaft mit dem VdK-Einmarsch. Es folgten die Reporter verschiedener Radiostudios, diese brachten die Nachrichten heillos durcheinander. Sie berichteten über die neuesten Kochrezepte, die Schweinezucht, einen spannenden Boxkampf sowie eine junge Mutter über die Säuglingspflege. Die Berichterstatter waren Gerda Eggert, Anton Dieringer, Christina Schmid und Hansi Haug.

Als nächstes kam das Backbladenlied "Bei dem stimmt, was nicht" vorgetragen von der VdK-Vorstandschaft. Eine Gesangseinlage wurde von Herbert Müller zum Besten gegeben. Es folgte der lustige Sketch "In der Pizzeria" vorgetragen von Gerda Kittelberger und Manfred Bender. Nun folgte die "Brautwahl des Sohnes" von Manfred Bender und Raymond Kleinmann. Zum Schluss kam der Sketch "Der singende Ehemann" von Maria und Werner Dietrich.

Zwischen den einzelnen Programmpunkten wurden alle Anwesenden von dem VdK-Musikanten Walter Dieringer hervorragend mit Schunkel-Stimmungs- und Tanzmusik unterhalten.

Die gesamte VdK-Vorstandschaft bedankte sich zum Schluss bei allen Anwesenden für ihr zahlreiches Kommen. Alle waren sich einig wieder einmal einen schönen Nachmittag erlebt zu haben.

